



Endspurt bei der europäischen Skulpturen-Triennale



Neustadt. Zwei Wochen lang bietet die Skulpturen-Triennale eine Begegnungsmöglichkeit mit Kunst im öffentlichen Raum und deren Entstehungsprozess. Bevor die Triennale am Samstag endet, sind interessierte Besucher eingeladen, vor Ort noch einmal in die internationale Kunstszene einzutauchen und sich bei dem täglichen Angebot „Kunst spricht an“ am Info-Point mit Mitgliedern des Triennale-Teams zu treffen. Jeweils um 11 und um 16 Uhr verraten sie dort Insider-Infos, erzählen Wissenswertes rund um das Symposium und geben Antworten auf Fragen zu den Künstlern und

Kunstwerken. Zudem laden zwei Rahmen-Veranstaltungen zu einem besonderen Erlebnis an der Hafenvestseite ein:

Workshop „Triennale live“ - Kunst für jedermann am Freitag, dem 31. August von 15 bis 22 Uhr in und am Zelt auf dem Veranstaltungsgelände (je nach Wetterlage)

- **Hafenvestseite:** Der Workshop „Triennale live“, der in diesem Jahr erstmalig im Rahmen der durchgeführt wird, bietet jedermann die Gelegenheit, sich selbst künstlerisch auszuprobieren. Zunächst erhalten die Teilnehmer eine informativ-unterhaltende Vorstellung verschiedener Materialien und wie man diese künstlerisch nutzen kann. Auch ein bisschen Insider-Kunst-Wissen wird vermittelt. Folgend geht es in die Praxis: Nach einer maritimen Vorlage werden Drahtgestelle geformt, die anschließend mit Gips überzogen werden. Je nach persönlichem Geschmack entsteht so in Eigenproduktion eine „Meeraltfrau“ oder ein „Angler“. Abschließend wird die Gips-Plastik auf einen Granitbrocken gesetzt, der von einem der Originalsteine stammt, die von den internationalen Künstlern während des Symposiums in eine Skulptur verwandelt wurden. „Triennale live“ en-

det gegen 17.30 Uhr/18 Uhr. Anschließend dreht DJ Tom Beyer die Plattenteller und sorgt für Stimmung an der Hafenvestseite.

Abschlussveranstaltung am Samstag, dem 1. September von 17 bis 20 Uhr auf dem Veranstaltungsgelände - Hafenvestseite:

Am Samstag findet die Skulpturen-Triennale dann ihren Abschluss. Um 17 Uhr richten sich Bürger-vorsteher Sönke Selk sowie Kurator des Symposiums, Dr. Jo Kley, mit einem Fazit und einer Danksagung an Besucher, Künstler, Mitstreiter und Sponsoren. Eröffnet und begleitet wird dies musikalisch von „Stay Tuned“. Gegen 18.30 Uhr werden die fertiggestellten Kunstwerke gemeinsam mit den interessierten Gästen besucht und am Arbeitsplatz erläutert. Folgend um 20 Uhr wird der Gewinner des Fotowettbewerbs bekannt gegeben. Wer sich noch an dem laufenden Fotowettbewerb beteiligen möchte, sendet sein ausgesuchtes Bildmotiv (unter Angabe des eigenen Namens und des Entstehungsdatums) an skulpturen_fotowettbewerb@mail.de. Hinweise zur Teilnahme am Fotowettbewerb und Infos zur Skulpturen-Triennale gibt es online unter: <https://www.luebecker-bucht-ostsee.de/skulpturen-triennale>. (red)